



BESCHLUSSVORLAGE - bitte austauschen -	Vorlage Nr.:	2019/0739
	Verantwortlich:	Dez. 1

**Europäischer Verbund für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) „Eurodistrikt PAMINA“:
Wahl der Vertreter der Stadt Karlsruhe in der Versammlung**

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	24.09.2019	6	x		

Beschlussantrag

Der Gemeinderat wählt Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup sowie Frau Bürgermeisterin Bettina Lisbach zu Vertretern der Stadt Karlsruhe in die Versammlung des Verbunds „Eurodistrikt PAMINA“.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>					
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu					
IQ-relevant	x	Nein		Ja	Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	x	Nein		Ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	x	Nein		Ja	abgestimmt mit

Die Versammlung ist das Hauptorgan des Europäischen Verbunds für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) „Eurodistrikt PAMINA“. Sie setzt sich aus Vertretern aller Mitglieder des Verbunds zusammen, die gemäß Artikel 9 Abs. 1 Satz 1 der Satzung des Verbunds von den jeweiligen Beschlussgremien der Mitgliedskörperschaften gewählt werden. Im Falle der Stadt Karlsruhe ist dies der Gemeinderat einschließlich des Oberbürgermeisters, der also Stimmrecht hat.

Die Verbandsversammlung wird zu gleichen Teilen mit Vertretern aus den drei Teilräumen besetzt. Die Mitglieder entsenden in die Versammlung nachfolgende Anzahl von Vertretern:

Für den nordelsässischen Teilraum	11 Vertreter
- das Département du Bas-Rhin	4
- die Region Grand Est	2
- die Stadt Haguenau	1
- weitere kommunale Vertreter	4

Für den badischen Teilraum	11 Vertreter
- der Regionalverband Mittlerer Oberrhein	3
- der Landkreis Karlsruhe	2
- der Landkreis Rastatt	2
- der Stadtkreis Karlsruhe	2
- der Stadtkreis Baden-Baden	1
- der Stadtkreis Rastatt	1

Für den pfälzischen Teilraum	11 Vertreter
- der Verband Region Rhein-Neckar	3
- der Landkreis Südliche Weinstraße	2
- der Landkreis Germersheim	2
- die kreisfreie Stadt Landau	2
- der Landkreis Südwestpfalz	1
- der Stadtkreis Germersheim	1

Jeder Vertreter in der Versammlung verfügt über eine Stimme.

Für die Wahl der städtischen Vertreter ist § 37 Abs. 7 Gemeindeordnung maßgebend. Somit sind beide Vertreter der Stadt Karlsruhe jeweils nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl zu wählen. Gibt es für einen Sitz mehrere Bewerbungen, ist gewählt, wer im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erhalten hat. Geschieht dies nicht, findet unter mehreren Bewerbern um einen der städtischen Sitze zwischen den Bewerbern mit den meisten Stimmen noch in derselben Gemeinderatssitzung eine Stichwahl statt, bei der die einfache Mehrheit entscheidet. Steht pro Sitz nur ein Bewerber zur Wahl und hat dieser im ersten Wahlgang nicht mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erreicht, findet frühestens eine Woche nach dem ersten Wahlgang ein zweiter Wahlgang statt, bei dem der Bewerber wiederum mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten benötigt.

Bisher haben Herr Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup und Herr Bürgermeister Dr. Albert Käuflein die Stadt Karlsruhe in der Versammlung vertreten. Das Bürgermeisteramt spricht sich dafür aus, künftig Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup und Frau Bürgermeisterin Bettina Lisbach zu entsenden.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat wählt Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup sowie Frau Bürgermeisterin Bettina Lisbach zu Vertretern der Stadt Karlsruhe in die Versammlung des Europäischen Verbunds für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) „Eurodistrict PAMINA“.